

Scheinwerfer - Aufbereitungsset

22.06.2025

ProfiLine, 26-teilig

Bestell-Nr.	00881152
Herstellername	Sonax
Verpackungsmenge	1
Verpackungseinheit	Pkg



Zusatzinformation

PROFILINE ScheinwerferAufbereitungs-Set

Set zur professionellen Aufbereitung von altersbedingt vergilbten und vermateten Scheinwerfer-Abdeckungen aus Kunststoff. Die Anwendung bringt die ursprüngliche Klarheit der Scheinwerfer zurück. Neben der schöneren Optik der Scheinwerfer und der damit verbundenen Wertsteigerung für das gesamte Fahrzeug, sorgt die verbesserte Lichtausbeute für mehr Fahrsicherheit durch besseres Sehen und Gesehen werden. Ausreichend für ca. 20 Anwendungen.

Inhalt: 250 ml SONAX PROFILINE HeadlightPolish, 50 ml SONAX PROFILINE HeadlightCoating, 1 x SONAX LammwollPad, 15 x SONAX PolierVlies Tücher, 1 x SONAX P-Ball, 10 x Schleifpapiere P1000, 10 x Schleifpapiere P2000 und 1 x SONAX MicrofaserTuch soft touch.

Anwendung: Bei der Verarbeitung für gute Durchlüftung sorgen. Verarbeitungstemperatur ab +10 °C. Nicht auf heißen Oberflächen anwenden. Scheinwerfer gründlich waschen und anschließend abkleben.

Optional (Anschleifen): Bei stark angegriffenen Scheinwerfern können diese vorher angeschliffen werden. Dazu das Schleifpad P1000 auf den SONAX P-Ball anbringen und den Scheinwerfer nass anschleifen. Anschließend mit dem Schleifpad P2000 das Schleifbild verfeinern und mit einem Tuch nachwischen.

Polieren:

Nun SONAX HeadlightPolish auf das SONAX Lammwoll-Pad geben und mittels rotativer Poliermaschine oder dem P-Ball solange polieren bis der Kunststoff klar ist. Temperatur kontrollieren und kurze Polierzeiten beachten! Die Politurrückstände mit dem SONAX MicrofaserTuch soft touch entfernen. Versiegeln: SONAX PROFILINE HeadlightCoating in ein sauberes SONAX PolierVliesTuch geben und dünn auf den Scheinwerfer auftragen. Überschüssiges Material mit SONAX MicrofaserTuch soft touch abtragen. Anschließend ca. 4 Std. Aushärtezeit beachten, in der das Fahrzeug nicht nass werden sollte. Fahrzeug eine Woche nicht waschen.

Wichtig: keine hochalkalischen Reiniger benutzen, diese können die Schutzschicht angreifen.

Zu finden im Katalog auf Seite

Werkstattbedarf 282

